

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **12 (1992)**

Heft 23

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WIDERSPRUCH

Beiträge zur
sozialistischen Politik

23

Krise des Sozialen Armut - Sozialpolitik

EG, Wohlfahrtsstaat, Frauen; Krisenpolitik in den 30er Jahren; Sozialstaatskrise, Garantiertes Mindesteinkommen und Neuer Gesellschaftsvertrag; Selbständige und Existenzrisiken; Soziale Ungleichheit, Verteilungsgerechtigkeit; Wohnungsnot; "Euthanasie"-Debatte; Biologische Psychiatrie

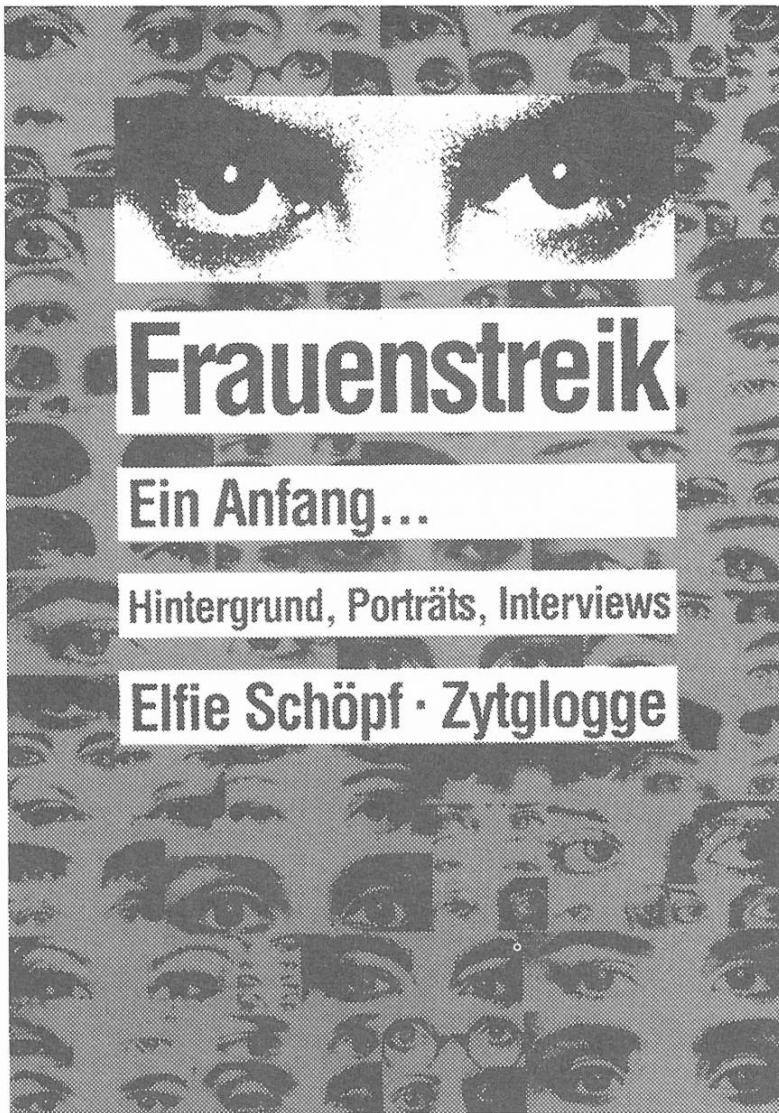
S. Schunter-Kleemann, H. Kleger, P. Niggli,
H. Zwicky, U. Ruckstuhl, G. Hirschier, N. Scherr,
G. Enderle, P. Hug, Jürgmeier, M. Rufer

Diskussion

Drogenprohibition und Neue Weltordnung:
R. Strehle

Thesen zur anderen Drogenpolitik: SPS
Europapolitik, Staat, Demokratie: W. Schöni

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau



Mit lustvollem Elan sprengten Frauen am 14. Juni 1991 die fleischgewordenen männlichen Kompromisse Arbeits- und Haushaltfriede. Zum ersten Mal in der Schweizer Geschichte ist es gelungen, Hunderttausende von Frauen für ein gemeinsames Anliegen zu mobilisieren: die unentbehrliche Rolle der Frau sichtbar zu machen; ihre unbezahlte und unterbezahlte Arbeit aufzuwerten. Warum so viele Schweizer Frauen protestier(t)en, listet die Organisatorin des Frauenstreiks in eindrucklichen Portraits, Reportagen und Interviews auf.

Elfie Schöpf - Frauenstreik. Ein Anfang Hintergrund, Portraits, Interviews.
Zytglogge Verlag, Bern 1992. (192 Seiten, s/w-Fotos und Faksimiles. Fr. 29.--)

Impressum

Herausgeber : Redaktionskollektiv Widerspruch; Pierre Franzen, Ruedi Graf, Stefan Howald, Giaco Schiesser, Walter Schöni, Urs Se-
kinger, Jakob Tanner, Reto Tognina

Reaktionsadresse : WIDERSPRUCH, Postfach 652, 8026 Zürich.
(Tel. 01 / 451 22 09)

Redaktionssitz : c/o Studienbibliothek zur Geschichte der Arbeiterbewegung,
Quellenstr. 25. 8005 Zürich

Satz/Druck : Satzladen Basel / ADAG Zürich

Copyright : Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, so-
wie Übersetzungen von Beiträgen bedürfen der vorherigen
schriftlichen Genehmigung der Redaktion.

Preise : WIDERSPRUCH erscheint halbjährlich. Einzelheft 15 Fr.,
Jahresabonnement 26 Fr. (inkl. Porto und Versand; schriftli-
che Kündigung per Jahresende)

Förderverein : 120 Fr. pro Jahr (inkl. die beiden Hefte)
Förderverein WIDERSPRUCH, Postfach, 8026 Zürich

ISBN 3-909160-00-X